



TIB Clean A 300

Produktbeschreibung

TIB Clean A 300 ist ein neuartiger, innovativer und schwach alkalischer Niedertemperatur-Entfetter für den Einsatz in der Verzinkungsindustrie. Es wurde entwickelt, um die Schwierigkeiten zu lösen, die durch die Entwicklung von Schmiermitteln und Metallbearbeitungsflüssigkeiten verursacht werden, unter denen viele Verzinker leiden.

TIB Clean A 300 entfernt bei einer niedrigeren Arbeitstemperatur, im Vergleich zu anderen alkalischen Entfettungsmitteln, effizient eine Vielzahl von Ölen und Verschmutzungen. Dies spart Energiekosten und bereitet die Oberfläche des Stahls perfekt auf die folgenden Vorbehandlungsschritte vor.

TIB Clean A 300 wurde entwickelt, um ohne nachfolgende Spülung zu arbeiten. Üblicherweise muss das Bad nie entsorgt werden.

Lagerung

TIB Clean A 300 ist 12 Monate lagerfähig, sofern es in dicht verschlossenen Originalgebinden bei Temperaturen nicht unterhalb von 0°C gelagert wird.

Verpackung

Kunststofffaß mit 200 kg Nettoinhalt

IBC mit 1000 kg Nettoinhalt

Sicherheit

Hinweise

- 📦 auf Einstufung und Etikettierung gemäß Transportvorschriften und Chemikaliengesetz
- 📦 auf Schutzmaßnahmen bei Lagerung und Handhabung
- 📦 auf Maßnahmen bei Unfällen und Bränden
- 📦 zur Toxikologie und Ökologie

entnehmen Sie bitte unseren Sicherheitsdatenblättern.



TIB Clean A 300

Product Carbon Footprint (PCF)

Erstellt durch: KlimAktiv Consulting GmbH

PCF-Ergebnisse (Emissionen)	Wert	Einheit
Summe des PCFs (Cradle-to-gate)	-	kg CO ₂ eq/kg
PCF ohne biogene Emissionen	-	kg CO ₂ eq/kg
Biogene Emissionen	-	kg CO ₂ eq/kg

Der Product Carbon Footprint (PCF) deckt eine von verschiedenen Umweltauswirkungen chemischer Erzeugnisse ab. Anhand des PCF können keine Gesamtaussagen über die Umweltleistung des Produkts gemacht werden. Vergleiche der PCF verschiedener Datenquellen sind nur bedingt möglich. Der hier ausgewiesene PCF gilt für das von TIB Chemicals verkaufte Produkt.

Der PCF basiert auf Daten des Bilanzjahres 2024 und umfasst die Berechnungsmethodik der ISO 14067, der Tfs-Guideline, der BASF-Guideline, die Systemgrenze Cradle-to-Gate, die Bezugsgröße kg CO₂e/kg Produkt (exkl. Verpackung) und die Summe unterschiedlicher Emissionen aus Scope 1, 2 und 3 (Rohstoff- und Vorprodukteherstellung (u.a. Sekundärdaten), Wareneingangslogistik und Logistik zwischen Unternehmensstandorten sowie unternehmens- bzw. standortspezifische Prozesse wie Primärenergieträgerverbrauch, Strom- und Wärmeverbrauch). Die Emissionen aus biogenem Kohlenstoff und Landnutzungsänderungen werden, soweit aus den Datenquellen verfügbar, separat ausgewiesen.